

Haushalt 2017 Stadt Wesel

- Kompakt -



Wesel
finanziert

Zusammenstellung:

Stadt Wesel

Die Bürgermeisterin

Stabsstelle Haushalt und Controlling

Datenbasis: Haushalt Stadt Wesel 2017

INHALTSVERZEICHNIS

Geplante Erträge und Aufwendungen für 2017	3
Erträge	4
Aufwendungen	7
Entwicklung des Deckungsbudgets	10
Verwendung des Deckungsbudgets	11

GEPLANTE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN FÜR 2017

Diese Seite bietet eine Übersicht der geplanten Erträge und Aufwendungen der Stadt Wesel für 2017. Um die vielfältigen Aufgaben erfüllen zu können, benötigt die Stadt Geld. Dieses Geld wird überwiegend über Steuern, Zuweisungen des Landes oder des Bundes sowie durch Gebühren eingenommen.

Für 2017 plant die Stadt Wesel, insgesamt 174.855.451 € einzunehmen. Diese Erträge verteilen sich wie folgt:

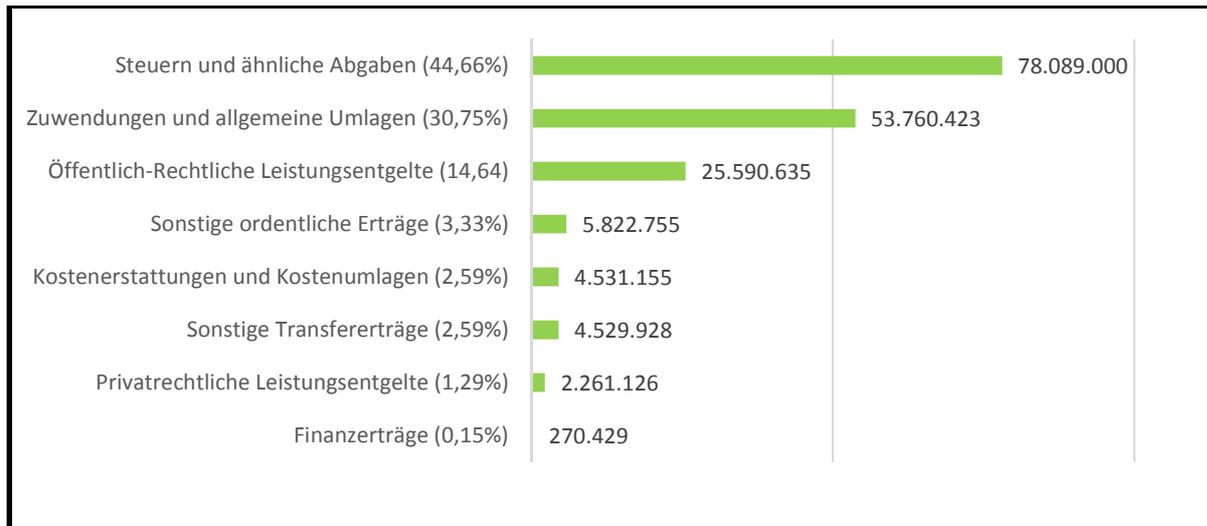


Abbildung: Geplante Erträge (Einnahmen) der Stadt Wesel für 2017 in Euro

Den Erträgen stehen Aufwendungen gegenüber.

Übersteigen die Ausgaben die Einnahmen, dann muss sich die Stadt Geld über Kredite bei Banken leihen und Schulden machen. Neben den Personal- und Sachkosten führt die Stadt Wesel auch erhebliche Gelder an den Kreis Wesel, das Land NRW und für den Fonds Deutscher Einheit ab, wie später ausgeführt wird.

Für 2017 werden einschließlich Zinszahlungen 179.130.687 € an Aufwendungen geplant:

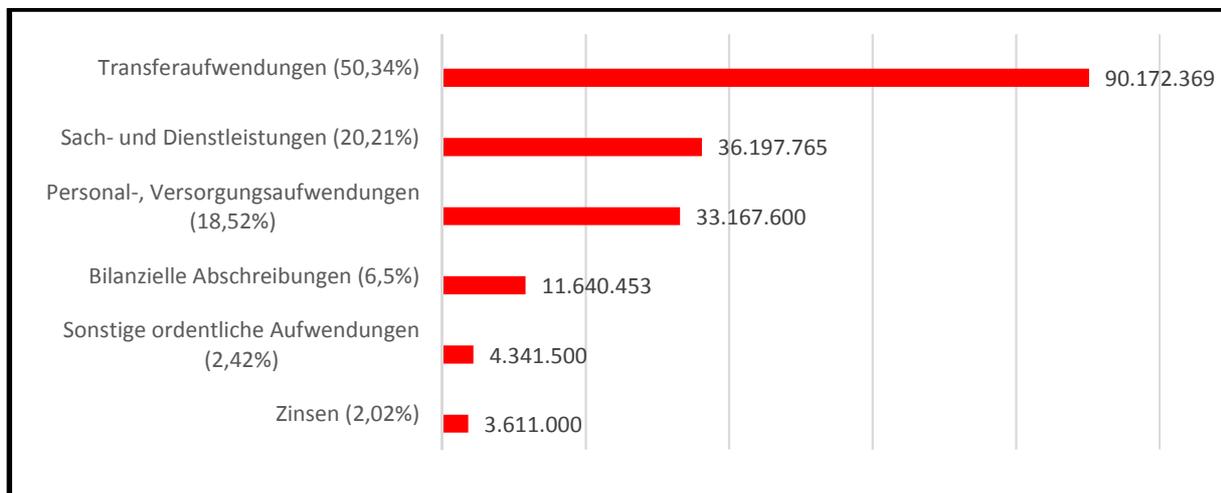


Abbildung: Geplante Aufwendungen (Ausgaben) der Stadt Wesel für 2017 in Euro

Auf den folgenden Seiten werden die Erträge und Aufwendungen näher erläutert.

ERTRÄGE

Die wichtigste Quelle für Erträge der Stadt sind Schlüsselzuweisungen, Grundsteuer, Gewerbesteuer, Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer, Vergnügungssteuer und Hundesteuer.

Für den Haushaltsplan 2017 wird mit rund 75,7 Millionen € Einnahmen aus Steuern gerechnet. Außerdem erhält die Stadt Zuwendungen und Umlagen. Das sind Gelder, die vom Land, dem Bund oder, wenn auch seltener, der Europäischen Union an die Stadt überwiesen werden.

Einnahmen (Erträge) aus Steuern

In 2017 rechnet die Stadt voraussichtlich mit folgenden Einnahmen aus Steuern.

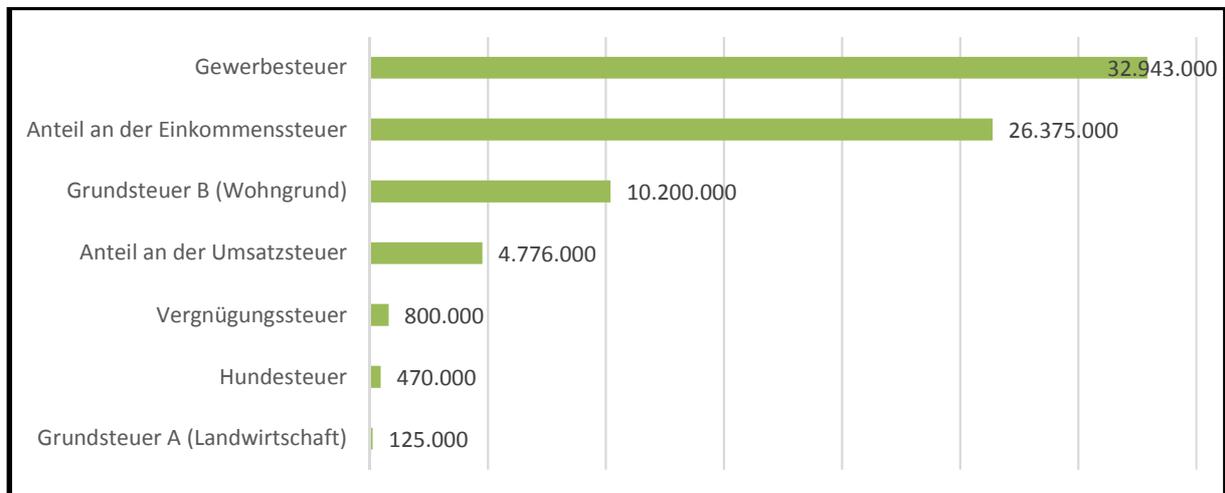


Abbildung: Voraussichtliche Einnahmen der Stadt aus Steuern in Euro in 2017

Zuwendungen und Umlagen

Die Stadt erhält Zuschüsse und Zuwendungen. Beim Straßenbau werden Beiträge erhoben. Die „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen betragen in 2017 rund 53,8 Millionen €.

Über Schlüsselzuweisungen erhält die Stadt Wesel die meisten Einnahmen. Die Höhe wird errechnet durch eine Gegenüberstellung der Steuerkraft der Stadt zu der:

- Anzahl Einwohner
- Anzahl Schüler/innen
- Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach SGBII (Hartz-IV Empfänger/innen)
- Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigte.

Die Stadt Wesel erhält nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz laut aktueller Modellrechnung des Landes NRW für 2017 rund 28,4 Millionen € Schlüsselzuweisungen. Da bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen die Steuereinnahmen eine bedeutende Rolle spielen, ist die zukünftige Entwicklung nur schwer vorherzusehen.

ERTRÄGE

Die Erträge aus den wichtigsten Steuern und den wichtigsten Zuwendungen im Verlauf der letzten Jahre werden in folgender Grafik dargestellt.

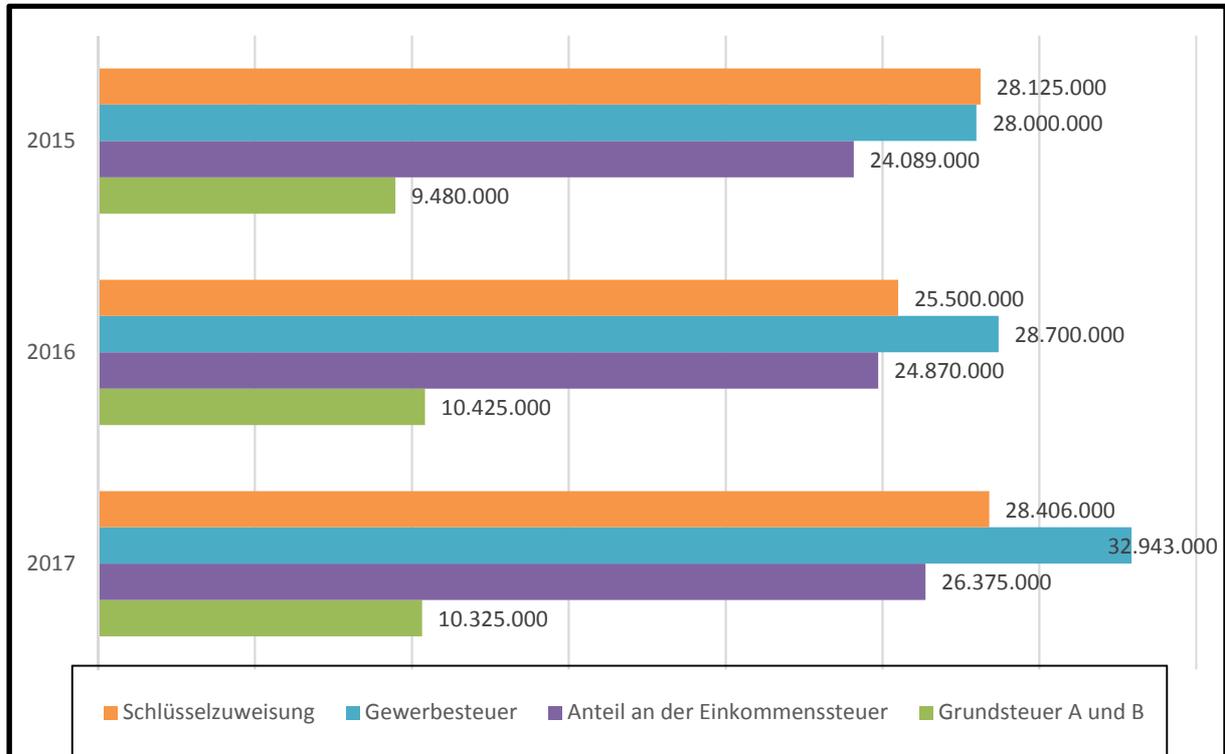


Abbildung: Entwicklung wichtiger Einnahmen der Stadt Wesel in Euro gem. jeweiliger Planansätze

Die Zuweisungen aus der Schul- und Bildungspauschale bleiben unverändert und liegen bei 1,66 Millionen €. Von diesem Gesamtbetrag erhält der Fachbereich Gebäudeservice 1,38 Millionen € für die Modernisierung und Sanierung von Schulgebäuden. Der Fachbereich Jugend, Schule und Sport erhält 0,28 Millionen € für die Einrichtung und Ausstattung der Schulgebäude. Die Sportpauschale beläuft sich auf 164.574 €.

Weitere Erträge erzielt die Stadt aus Transferzahlungen und Gebühren.

Transferleistungen

Dies sind Leistungen an Dritte, die die Gemeinde ersetzt bekommt (z. B. Unterhaltsansprüche, die Erstattung von Sozialleistungsträgern). Für 2017 ist ein Ansatz von gut 4,5 Millionen € vorgesehen. Die Position ist ausschließlich in den Budgets der Fachbereiche Jugend, Schule und Sport sowie Soziales enthalten.

ERTRÄGE

Erträge aus Gebühren

Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten gehören alle Verwaltungs- und Benutzungsgebühren sowie ähnliche Entgelte und zweckgebundene Einnahmen. Im Jahr 2017 rechnet die Stadt mit etwa 25,6 Millionen € Einnahmen. Dazu gehören unter anderem:

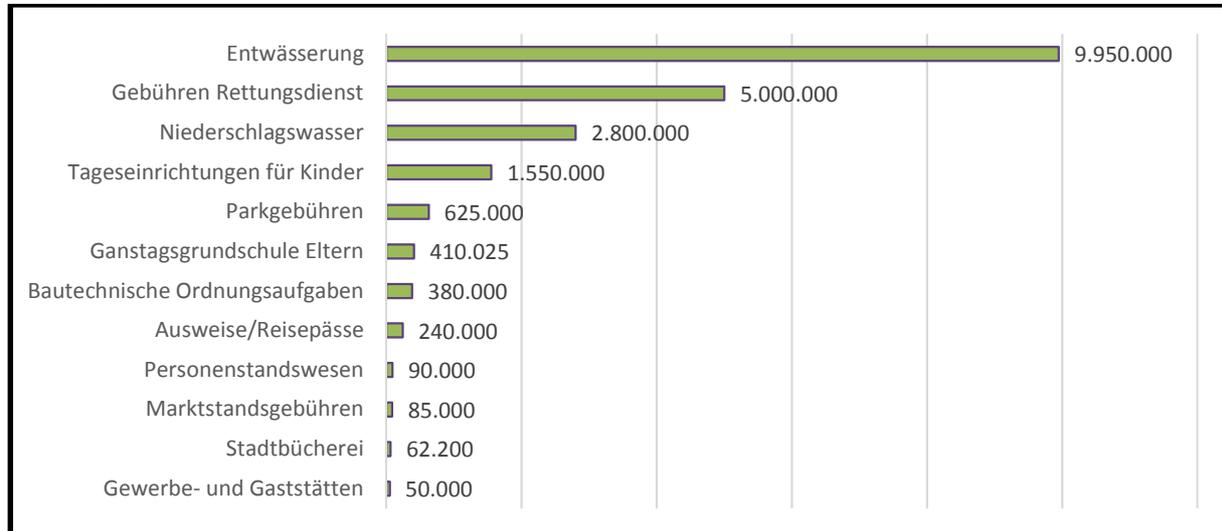


Abbildung: Einnahmen der Stadt aus Gebühren in Euro

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Entgelte für Leistungen, denen ein privates Rechtsverhältnis zugrunde liegt (z.B. Mieten- und Pachten und Eintrittsgelder, sofern sie nicht öffentlich-rechtlicher Natur sind), u.a.

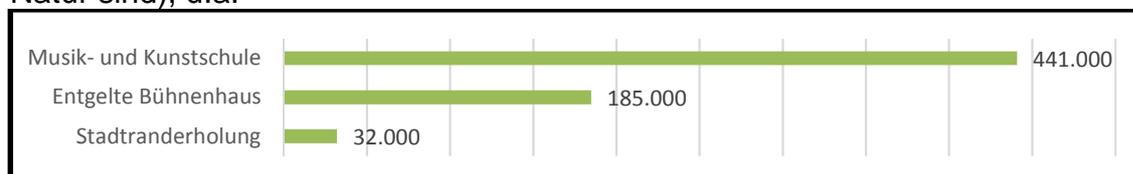


Abbildung: Einnahmen der Stadt aus Eintrittsgeldern in Euro

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Das Gesamtvolumen bei dieser Position liegt bei rund 4,5 Millionen €.

Hierunter fallen unter anderem der Kostenersatz für städtisches Personal bei anderen Einrichtungen (525.000 €), Erstattung von anderen Trägern für Jugendhilfemaßnahmen (538.800 €), Erstattung Bundes- und Landesanteil Unterhaltsvorschussleistungen (1,27 Millionen €) sowie Erstattungen der Stadt Voerde (850.000 €) und der LINEG (180.000 €) im Bereich der Abwasserbeseitigung.

Sonstige ordentliche Erträge

Dazu gehören unter anderem die Konzessionsabgaben der Stadtwerke (960.000 €) und von RWE (2.275.000 €), Nachforderungszinsen für Steuern und Abgaben (800.000 €) und Verwarn- und Bußgelder von Falschparkern (605.000 €) und Radarkontrollen (600.000 €).

Finanzerträge

Hier sind z.B. Dividenden oder andere Gewinnanteile als Erträge aus Beteiligungen sowie Zinsen und ähnliche Erträge als Finanzerträge zu erfassen.

AUFWENDUNGEN

Den Erträgen der Stadt stehen Aufwendungen gegenüber. Den größten Anteil daran haben mit 51% die Transfer-Aufwendungen gefolgt von den Sach- und Dienstleistungen und den Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hier werden alle Aufwendungen der Stadt Wesel ausgewiesen, die im Rahmen ihres wirtschaftlichen Betriebszwecks zu erfüllen sind, z.B. Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden, Schülerbeförderungskosten, Lernmittel und zu zahlende Nutzungsentgelte.

Die Aufwendungen für das Jahr 2017 werden mit 36,2 Millionen € veranschlagt und liegen damit über den Aufwendungen des Jahres 2016 (+2,6 Millionen €).

Für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude werden 5,6 Mio € aufgewendet; davon entfallen auf

- Schulen und Turnhallen 4.400.000 € und
- die Verwaltungsgebäude 710.000 €.

Für die Bewirtschaftung der Grundstücke sind insgesamt 3,6 Millionen € veranschlagt; davon entfallen auf

- Schulgebäude 1.500.000 €,
- Verwaltungsgebäude 521.000 € sowie
- Reinigung aller Gebäude 1.200.000 €.

Die Position "Bewirtschaftung von Straßen" umfasst ein Volumen 5,5 Millionen €; davon entfallen unter anderem auf

- die Unterhaltung der Ampeln und der Straßenbeleuchtung 450.000 €.
- Strom für Ampeln und Straßenbeleuchtung 440.000 €
- das Leistungsentgelt für den ASG für die Unterhaltung 1,9 Millionen €
- die Straßenentwässerung 2,0 Millionen € und
- die Straßenreinigung 141.329 €

Transferaufwendungen

Transferaufwendungen sind Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen, Leistungen für Asylbewerber, Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit und Kreisumlage.

AUFWENDUNGEN

Die Position „Transferaufwendungen“ beträgt in 2017 rund 90,2 Millionen €. Gegenüber 2016 erhöht sich diese Position um ca. 8,3 Millionen €

Ca. 45 Millionen € der Transferaufwendungen sind im Deckungsbudget für verschiedene Umlagen, z.B. Kreisumlage (39,2 Millionen €), Gewerbesteuerumlage (2,6 Millionen €), Fonds Deutsche Einheit (2,5 Millionen €) und Krankenhausumlage (710.000 €) zu veranschlagen.

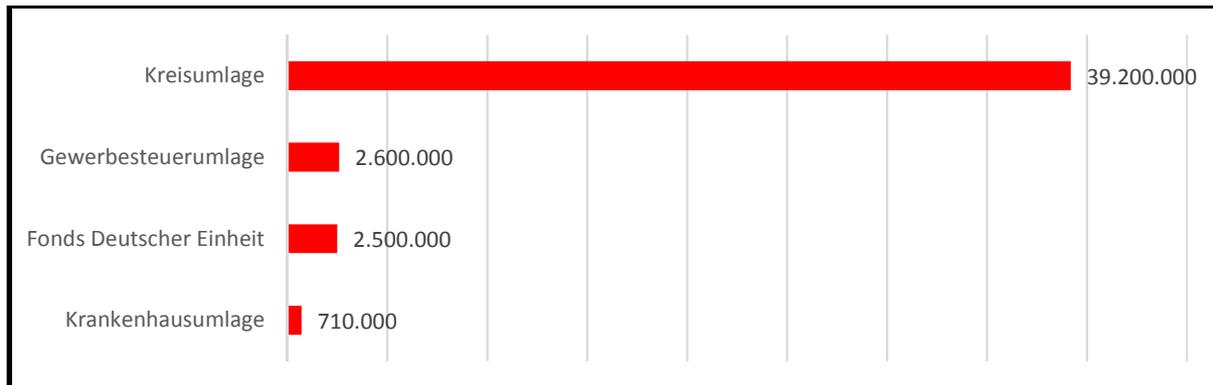


Abbildung: Umlagen in Euro

Von den Transferaufwendungen entfallen rd. 35,8 Millionen € auf das Budget der Fachbereiche Jugend, Schule, Sport (Tageseinrichtungen für Kinder, Leistungen der Jugendhilfe für Unterbringungen in Einrichtungen, Ganztagsversorgung in Schulen) sowie 7,6 Millionen € (2016 = 5,3 Millionen €) auf das Budget des Fachbereiches Soziales für Leistungen für Asylbewerber.

Mehrkosten gegenüber dem Vorjahr entstehen bei den Betriebskostenzuschüssen an die Kindergärten freier Träger. Hier betragen die Ausgaben 2017 15,6 Millionen € (2016 = 14,4 Millionen. €)

Auch bei den Leistungen an Asylbewerber entstehen Mehrkosten besonders bei

- Leistungen bei Krankheit Ansatz 2017 1,77 Mio. € (2016 = 1,47 Mio. €)
- Unterkunftskosten Ansatz 2017 2,1 Mio. € (2016 = 1,37 Mio. €)
- Leistungen gem. § 3 AsylBLG Ansatz 2017 3,5 Mio. € (2016 = 2,3 Mio. €)

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen erfassen den jährlichen Verbrauch eines Gegenstands, der durch die Abnutzung entsteht. Dies betrifft zum Beispiel Gebäude, Straßen, Maschinen und Fahrzeuge. Im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) werden diese Abschreibungen als Aufwand dargestellt und nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer berechnet.

Diese Abschreibungen betragen im Jahr 2017 11,6 Millionen €.

AUFWENDUNGEN

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei den sonstigen ordentl. Aufwendungen in Höhe von insgesamt 4,3 Millionen € (2016 = 3,9 Millionen €) handelt es sich um eine Sammelposition für Aufwendungen, die keiner anderen speziellen Position zugeordnet werden können, z.B.:

- Geschäftsaufwendungen,
- Fort- und Weiterbildung,
- Dienstkleidung,
- Zuwendung an Fraktionen,
- Mitgliedsbeiträge,
- Rundfunk- und Fernsehgebühren,
- Steuern,
- Versicherungen und
- Schadensfälle.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen sind im Ergebnisplan 2017 mit insgesamt 3,6 Millionen € ausgewiesen. Es handelt sich dabei um Zinsaufwendungen für Kreditmarktdarlehen und Kassenkredite, die dem Deckungsbudget zugeordnet sind. Im Finanzplanungszeitraum 2018 bis 2021 bleiben diese Aufwendungen in etwa gleich. Bei der Planung wurde angenommen, dass sich das Zinsniveau für Kommunalkredite nicht wesentlich verändert.

Gehälter und Pensionen

Zu den Personalaufwendungen gehören die Gehälter von Beamten, Angestellten und sonstigen Beschäftigten. Hinzu kommen die Rückstellungen für Pensionen.

Die Personalaufwendungen für das Jahr 2017 werden durch die Lohn- und Gehaltserhöhungen der Jahre 2016/2017 gekennzeichnet. Die Gehälter der Beschäftigten haben sich ab dem 01. März 2016 um 2,4 Prozent erhöht und ab 01.02.2017 um 2,35 Prozent.

Die Besoldung der Beamtinnen und Beamten erhöhte sich ab 01.08.2016 um 2.1%. Durch die ab dem 01.01.2017 geltende Entgeltordnung zum TVöD werden weitere Personalkostensteigerungen im Bereich der tariflich Beschäftigten erwartet. Die genaue Höhe kann derzeit noch nicht verlässlich kalkuliert werden. Der Stellenplan weist im Saldo 5,5 zusätzliche Stellen aus (12,5 neue Stellen, 7 entfallene Stellen). Diese Veränderungen sind im Personalkostenansatz eingeplant.

Insgesamt fallen rund 33 Millionen € für Personalaufwendungen an.

ENTWICKLUNG DES DECKUNGSBUDGETS

Bezeichnung	2016 Planung	2017 Planung	2018 Planung	2019 Planung	2020 Planung
Konzessionsabgaben Strom	2.275.000	2.275.000	2.275.000	2.275.000	2.275.000
Konzessionsabgaben Stadtwerke Wesel GmbH	960.000	960.000	960.000	960.000	960.000
Konzessionsabgabe Wasserversorgungsverband Wittenhorst	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Avalprovisionen	45.000	43.000	41.000	39.000	39.000
Grundsteuer A	125.000	125.000	120.000	115.000	111.000
Grundsteuer B	10.300.000	10.200.000	10.250.000	10.300.000	10.350.000
Gewerbsteuer	28.700.000	32.943.000	32.869.000	33.856.000	35.040.000
Vergnügungssteuer	710.000	800.000	810.000	820.000	830.000
Hundesteuer	450.000	470.000	473.000	476.000	479.000
Stundungszinsen	11.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Veranlagungszinsen, Verspätungszuschlag	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Nachforderungszinsen	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
Schlüsselzuweisungen	25.500.000	28.406.134	28.406.134	28.406.134	28.406.134
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	24.870.000	26.375.000	27.693.000	29.050.000	30.500.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.810.000	4.776.000	5.616.000	5.746.000	5.878.000
Ausgleichzahlungen Familienleistungsausgleich	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
Andere sonstige Transfererträge	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Zinserträge von verbundenen Unternehmen	7.422	6.742	6.174	5.865	5.548
Zinserträge Cashpool Städt. Bäder Wesel	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Zinserträge DeltaPort	0	12.133	55.000	120.000	120.000
Zinsen aus Sparguthaben/Anteilscheine	500	500	500	500	500
Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich	7.022	6.152	5.774	5.066	4.500
Zinseinnahmen für Arbeitgeberdarlehen	83	35	21	5	5
Gewinnanteile ASG	0	82.000	0	0	0
Dividende aus dem Aktienanteil Bauverein Wesel AG	79.909	69.050	69.050	69.050	69.050
Dividende sonstige Beteiligungen	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500
Summe Erträge	101.336.436	111.037.245	113.137.153	115.731.120	118.555.237

ENTWICKLUNG DES DECKUNGSBUDGETS (FORTSETZUNG)

Bezeichnung	2016 Planung	2017 Planung	2018 Planung	2019 Planung	2020 Planung
Erstattungszinsen	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Gewerbesteuerumlage	2.250.000	2.573.672	2.567.891	2.645.000	2.737.500
Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	2.180.000	2.500.138	2.494.523	2.569.429	0
Kreisumlage, allgemein	37.280.000	39.245.000	39.245.000	39.245.000	39.245.000
Krankenhausumlage	710.000	710.000	710.000	710.000	710.000
Zinsen Kreditmarkt	3.200.000	3.200.000	3.200.000	3.200.000	3.200.000
Zinsen Kreditmarkt für Kassenkredite	80.000	100.000	100.000	120.000	120.000
Zinsaufwendungen Sonderrechnungen	8.500	8.500	8.500	8.500	7.500
Summe Aufwendungen	46.008.500	48.637.310	48.625.914	48.797.929	46.320.000
Deckungsbudget zur Finanzierung der Fachbereichsbudgets	55.327.936	62.399.935	64.511.239	66.933.191	72.235.237

VERWENDUNG DES DECKUNGSBUDGETS

Budget	Ertrag 2017	Aufwand 2017	Saldo
Verw.-führung / Sonstige	31.650	793.681	-762.031
Fachbereich 1	1.270.343	8.858.536	-7.588.193
Fachbereich 2	3.290.871	9.796.912	-6.506.041
Fachbereich 3	1.048.555	1.861.461	-812.906
Fachbereich 4	878.122	1.778.851	-900.729
Fachbereich 5	19.377.266	44.489.342	-25.112.076
Fachbereich 6	7.992.180	8.185.160	-192.980
Fachbereich 7	3.539.468	1.558.845	1.980.623
Wochenmärkte	85.050	57.800	27.250
Rettungsdienst	5.000.000	1.869.000	3.131.000
Abwasserbeseitigung	15.910.500	6.286.803	9.623.697
Hohehaus-Stiftung	143.277	87.848	55.429
Schmitz-von-Mallinckrodt-Stiftung	40.040	70.840	-30.800
Gesamtbudgets	58.607.322	85.695.079	-27.087.757
Saldo aus nicht budgetwirksamen Erträgen/Aufwendungen (z.B. Personalkosten, Auflösung Sonderposten, Abschreibungen)			-39.587.415
Gesamtsumme des Deckungsbudgets			62.399.935
Haushaltsdefizit			-4.275.237